



## Stellenausschreibung

**Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.**

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Bischofsheim in der Rhön für die Abteilung 5 „Naturschutz, Landschaftspflege, Gewässerökologie“ im Referat 52 „Natura 2000, Landschaftsentwicklung, Schutzgebiete“ ab 01.06.2021 folgende Stelle befristet bis 31.05.2024 zu besetzen:

### **wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)**

#### **für den Bereich Landschaftsplanung**

Sie unterstützen uns mit Ihrer Expertise bei dem Projekt „Aktivierung und Stärkung der kommunalen Landschaftsplanung in Bayern“.

#### **Ihre Aufgaben**

- Akquirierung von Partnerkommunen
- Ermittlung der prioritären Handlungsbedarfe in den Partnerkommunen
- Mitwirkung bei der Konzeption und Vergabe förderfähiger Erprobungs- und Entwicklungsmodule zu Inhalten und Methodik der Landschaftsplanung
- Initiierung attraktiver Umsetzungsprojekte in den Partnerkommunen
- Prozessbegleitung in Partnerkommunen
- Aktualisierung des LfU-Internetangebotes zur Landschaftsplanung
- Aktualisierung vorhandener Arbeitshilfen

#### **Unsere Anforderungen an Sie**

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Dipl. Univ. / Master) der Fachrichtungen Landschaftsplanung, Landschaftsarchitektur, Landespflege, Landschaftsökologie oder Umweltplanung bzw. einer vergleichbaren Fachrichtung mit planerischer Qualifikation
- berufliche Erfahrungen bei der Erstellung von Landschaftsplänen sind erwünscht
- Kenntnisse zu Aufgaben, Inhalten, Zielen und Leistungen sowie zur Planungsmethodik der kommunalen Landschaftsplanung
- Kenntnisse in Naturschutz und Landschaftsökologie
- Kenntnisse im Naturschutz-, Umwelt- und Planungsrecht
- Kenntnisse zum Verfahrensablauf bei der Aufstellung von Bauleitplänen
- Fähigkeit zum selbständigen, lösungsorientierten und konzeptionellem Arbeiten
- Kenntnisse im Umgang mit geographischen Informationssystemen, im Projektmanagement sowie in den gängigen EDV-Anwendungen einer modernen Verwaltung

- Teamfähigkeit, gute kommunikative Fähigkeiten und Organisationsgeschick
- hohes Maß an Einsatzfreude und Belastbarkeit
- sicheres Auftreten sowie die Fähigkeit zur allgemeinverständlichen Darstellung und Präsentation komplexer fachlicher Inhalte
- Bewerberinnen und Bewerber müssen die Voraussetzungen für ein befristetes Arbeitsverhältnis beim LfU / beim Freistaat Bayern erfüllen.

### Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 13 [TV-L](#), sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- bei Vorliegen der Voraussetzung besteht die Möglichkeit der Wohnraumarbeit
- Einarbeitung an der Dienststelle Augsburg

### Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Herr Hensold, Tel. 0821 9071-5088, gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Martin, Tel. 09281 1800-4531.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

**der Kennziffer B/52/8**

**bis spätestens 26.03.2021 (Datum des Eingangsstempels)**

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 „Personal“, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an [bewerbungen-h@lfu.bayern.de](mailto:bewerbungen-h@lfu.bayern.de). Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

**Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.**

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>